

Presseinformation

3. März 2026

Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung hat unter Vorsitz von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

Die igz – Inklusion, Gesundheit und Zukunft gemeinnützige GmbH erhielt für das Jahresprogramm 2026 des Kunstmuseums Waldviertel einen einjährigen Fördervertrag in der Höhe von 145.000 Euro.

Fünf Gemeinden werden bei der Planung und / oder Errichtung von Nebenanlagen an Landesstraßen mit einer unbaren Förderleistung durch den NÖ Straßendienst unterstützt.

Zur Sicherung der genetischen Qualität und Qualitätssicherung bei der Erhebung der Leistungsmerkmale in der Tierhaltung wurden für den Landeskontrollverband Niederösterreich Landesmittel in der Höhe von 450.000 Euro beschlossen.

Zur Sicherung und Qualitätsverbesserung der niederösterreichischen Rinderzucht wurden für den NÖ Genetik Rinderzuchtverband Landesmittel in der Höhe von 507.500 Euro beschlossen.

Zur Durchführung von qualitätssichernden und qualitätsverbessernden Maßnahmen im Tierbereich wurden für den NÖ Tiergesundheitsdienst Landesmittel in der Höhe von 2.299.400 Euro beschlossen.

Zur Unterstützung der biologischen Landwirtschaft wurde die Bereitstellung des NÖ Landesanteiles in der Höhe von 117.895 Euro von der NÖ Landesregierung beschlossen.

Zur Qualitätsverbesserung und Effizienzsteigerung in der Rinderproduktion wird ein NÖ Landesanteil in der Höhe von 160.833 Euro bereitgestellt.

Zur Durchführung der stationären Mast- und Schlachtleistungsprüfung von Schweinen wurde die Bereitstellung des NÖ Landesanteiles in der Höhe von 87.700 Euro von der Landesregierung genehmigt.

Zur Durchführung des Geflügelgesundheitsprogrammes wurde die Bereitstellung des NÖ Landesanteiles in der Höhe von 146.800 Euro von der NÖ

Presseinformation

Landesregierung genehmigt.

Weiters hat die NÖ Landesregierung beschlossen, den Betrieb des Stadtverkehrs St. Pölten im Betriebsjahr 2026 im Rahmen des NÖ Nahverkehrsfinanzierungsprogrammes entsprechend einer Förderquote von 33,3 Prozent, maximal jedoch mit der bisherigen Maximalfördersumme von 1.575.000 Euro zu fördern.

Die Errichtung des Park-and-Ride-Parkdecks beim Bahnhof Korneuburg wird im Ausmaß von 6.041.840 Euro (das sind 35 Prozent der Gesamtkosten) gefördert.

Weiters fördert das Land Niederösterreich die Sanierung (Digitalisierung) der Pflegeeinrichtung in Pitten der Mater Salvatoris Alten- und Pflegeheim GmbH am Standort Pitten mit maximal 306.237,58 Euro.

Die Sanierung der Wohneinrichtung Aschbach der Lebenshilfe NÖ am Standort Aschbach wird mit bis zu 283.250,00 Euro unterstützt.

Aufgrund der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über die Elementarpädagogik wurden für das Kindergartenjahr 2025/2026 für den Ausbau des institutionellen Kinderbetreuungsangebots Zweckzuschüsse in der Höhe von 8.290.059,00 Euro genehmigt.